

## DEAR FUTURE CHILDREN



### Bewertung der FBW-Jugend Filmjury

*Der Film DEAR FUTURE CHILDREN ist Teil eines kuratierten Programmes. Er wurde von der Kinojugendjury der Filmkunstmesse Leipzig (FKM) als einer der drei relevantesten Filme der diesjährigen Messe ausgewählt und vorgestellt. Die Bewertung wurde von Konstantin, 19 Jahre, verfasst.*

Appellartig ruft uns der Titel eine Verantwortung in den Kopf, die wir zu gern vernachlässigen. Eine Wahrheit, die wir akzeptieren müssen, aber in unserer Bequemlichkeit verdrängen: Das WIR die Veränderung bringen müssen, denn wenn wir es nicht tun, ist nicht garantiert, dass überhaupt jemand etwas tut. Es ist nicht garantiert, dass deine, meine unsere Kinder eine Zukunft haben, die wir uns für sie wünschen würden. Wir denken, dass DEAR FUTURE CHILDREN etwas thematisiert, dass nicht ausschließlich Politolog\*innen, Revolutionär\*innen oder die protestwütige Generation Z gesehen haben sollte.

GAR KEINE ZUKUNFT HABEN. Es ist eine Mahnung, die erste Zeile eines Briefes, den wir nicht schreiben wollen, der mit unserem Nichts tun immer länger wird. Der Film begleitet mit einem bildkünstlerischen Verständnis sondergleichen drei junge Aktivist\*innen, die anders als wir, wirklich für die Veränderung, die sie wollen, aufstehen und die Stimme erheben.

CHILE HONGKONG UGANDA

Drei Orte, drei Kämpfe, Millionen Schicksale

Wir brauchen Filme wie diese oder wir brauchen einfach nur DIESEN FILM. Wir brauchen ihn, um aus unserem Somnambulismus gerissen zu werden, unsere Solidarität zu wecken und um den Leuten Plattform zu geben, die für etwas kämpfen, was für uns selbstverständlich ist. Ich muss gestehen, dass ich in meiner achtjährigen Karriere als Juror bei Festivals oder Mitglied in Filmjurs noch keinen vergleichbaren Dokumentarfilm gesehen habe. Ein Film, der von jedem gehört werden kann. Ein Film, der ein Sprachrohr zu den Leuten trägt, deren Stimmen nicht bis zu uns hallen können.

– Konstantin Heuberg

### Wertung in Sternen:

bildgewaltig:	★★★★☆
ergreifend:	★★★★★
modern:	★★★★☆
fordernd:	★★★★★
mitreißend:	★★★★★



DE, GB, AUT 2021

Regie: Franz Böhm  
FSK: 12  
JFJ: Ab 14 Jahren  
Laufzeit: 89 min

Trailer und mehr:

